



Begrüßung durch den Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, verehrte Ehrengäste und Gäste des TradVbd.

Schön, dass Sie mit dem Sektempfang einen Einstieg in unsere Veranstaltung hatten.

Ich darf an dieser Stelle nicht unerwähnt lassen, der Sektempfang war Bestandteil, einer großzügigen Spende der Fa. WÜRTH Industrie Bad Mergentheim.

Herzlich willkommen zum zwanzigjährigen Jubiläum unseres Traditionsverbandes Kulsheim.

Es ist ein besonderer Moment, in dem wir gemeinsam auf zwei Jahrzehnte voller Engagement, Treue und Gemeinschaft zurückblicken.

Von der ersten Idee bis heute haben wir viel bewegt, Tradition bewahrt und gleichzeitig den Blick in die Zukunft gerichtet.

Ein herzlicher Gruß geht an Herrn Bürgermeister Schregelmann und den anwesenden Stadträten der Brunnenstadt Kulsheim.

Ich begrüße unsere Ehrenmitglieder, die durch ihre Anwesenheit, dieses Fest besonders bereichern.

Willkommen Herr Günther Kuhn,
Herr Bernd Hemberle,
Herr Wilfried Gans.

Besonders heiße ich willkommen den langjährigen Vorsitzenden und seit 2024 Ehrenvorsitzender des TradVbd,

Herr Armin Rother.

Danke für euer kommen.

Einen Blumengruß für die begleitenden Damen, als kleines Dankeschön.

Möge der Traditionsverband auch weiterhin als Ort der Begegnung, des Austausches und des respektvollen Miteinanders dienen.

Heute sind wir zusammengekommen, um einen Tag zu begehen, der uns lange in Erinnerung bleiben soll.

Der Österreicher Franz Grillpatzer, Schriftsteller und Dramatiker, hat einmal geschrieben:

„Monde und Jahre vergehen und sind immer aufgegangen.

Aber ein schöner Moment leuchtet das Leben hindurch.“

In diesem Sinne wünsche ich uns, dass dieser Tag mit schönen Momenten gefüllt ist.

Es hat nun das Wort:

Herr Thomas Schreglmann, Bürgermeister der Stadt Kilsheim und so auch Hausherr dieser Festhalle.

Lieber Thomas, bitte schön!

Herzlichen Dank für Deine Grußworte.

Verehrte Gäste,

es ist gute und eine wichtige Tradition in einem Verein, verstorbene Mitglieder zu würdigen, um so ein Ausdruck des Respektes, der Dankbarkeit und der sozialen Verbundenheit innerhalb der Vereinsgemeinschaft zu zeigen.

Eine Verbundenheit auch über den Tod hinaus.

Nichts stirbt, was in Erinnerung bleibt.

Ich darf Sie bitten sich dazu von den Plätzen zu erheben.

Wir gedenken unseren Verstorbenen

Ich danke Ihnen für die Ehrerweisung

Nun stelle ich Ihnen das Programm für den Nachmittag vor.

Auf der Rückseite der Getränkekarte sehen Sie den heutigen Verlauf.

Sie haben die Möglichkeit mit Wilfried Gans im Rahmen einer Busfahrt den Gewerbepark II, also das ehemalige Kasernengelände zu erkunden.

Eine interessante Rundfahrt, Sie sehen, wie aus einem Kasernengelände ein Gewerbepark entstehen kann.

Dazu werden auch im Gebäude 14, der Sitz des Traditionsverbandes, die Traditionsräume geöffnet sein.

Die Herren Paul Gaab und Wolfgang Leinberger erwarten Sie, begleiten Sie durch die Räume.

Wenn Sie möchten, dann bleiben Sie gerne hier in der Festhalle bei Kaffee und Kuchen.

Freuen sich „alte Bekannte“ zu treffen und verbringen hier die Zeit bis zu Beginn des Teil II der Veranstaltung.

Sie haben bestimmt den Tisch mit der Festschrift für unser 20-jähriges Jubiläum entdeckt. Diese ist für Sie kostenlos zur Mitnahme.

Wie sollte es anders sein, gegen eine Spende haben wir keine Einwände.

Ich wünsche Ihnen eine kurzweilige Zeit bis 17:00 Uhr